

Wenn ich groß bin, werde ich ...

Mit einem neuen Angebot werben Agentur für Arbeit und *jobcenter* Duisburg bei jungen Menschen dafür, sich möglichst frühzeitig mit der eigenen Berufswahl zu beschäftigen.

Während der Berufswahlprozess normalerweise mit Berufsorientierungsveranstaltungen in den Schulen beginnt und über persönliche Beratungsgespräche fortgesetzt wird, ist in Zeiten der Pandemie alles anders.

„Viele Angebote verlagern sich derzeit auf virtuelle Medien. Wir führen zum Beispiel gerade die Videoberatung ein und auch das gute alte Telefon wird neu entdeckt, wenn es um individuelle Beratung geht“, berichtet Dr. Jan Guizarro Usobiaga, Bereichsleiter und Digitalisierungsexperte in der Agentur für Arbeit. „Um die Berufsorientierung auf moderne Art und Weise zu unterstützen, haben wir bereits vor der Pandemie „Virtual-Reality-Brillen“ eingesetzt, mit denen Jugendliche die Berufswelt in 3D erkunden konnten.

Durch Corona ist das in der ursprünglichen Art nicht mehr möglich; nun erhalten sie eine VR-Brille zum Selber-Bauen. Einfach zusammenfalten, Handy rein und Film ab“, hofft er auf intensive Nutzung der neuen Möglichkeiten.

Die modernen Handyhalterungen mit lokalem Bezug zu unserer Heimatstadt (siehe Foto) werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einer kurzen Anleitung vorzugsweise an junge Menschen verteilt, die sich noch am Anfang



ihres Berufswahlprozesses befinden.

Daher suchen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des *jobcenter* bereits während der Schulzeit den Kontakt zu den Jugendlichen. „Wir möchten einen möglichst nahtlosen Übergang zwischen Schule und Beruf unterstützen, damit Jugendliche erst gar nicht arbeitslos werden und auf den langfristigen Bezug von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen sind“, erläutert Beate Blumenthal, die den Bereich U25 im *jobcenter* Duisburg leitet.

Also dann: Auf in die neue Welt und viel Spaß beim virtuellen Entdecken der Berufe. Wer keinen Bausatz erhalten kann, kann sich übrigens über den Internetauftritt „berufenet“ der Agentur für Arbeit trotzdem online informieren. Und persönliche Gespräche sind natürlich auch noch möglich.



Einfach online mit dem *jobcenter* Duisburg in Kontakt treten
jobcenter.digital – der schnelle und sichere Weg zu uns

Sie müssen nicht zum Telefon greifen und benötigen keinen Termin - nehmen Sie einfach online Kontakt zum *jobcenter* Duisburg auf. Über die Postfachnachrichten können Sie sich schnell und sicher direkt mit dem zuständigen Fachbereich austauschen. Zudem besteht die Möglichkeit, Veränderungsmittteilungen zu verfassen, wenn man persönliche oder finanzielle Neuerungen mitteilen möchte. Außerdem gibt es einen Zugang zur Stellenbörse mit mehr als einer Millionen Stellenangeboten.

@ *jobcenter.digital*

Über *jobcenter.digital* haben Sie auch die Möglichkeit, Ihren Weiterbewilligungsantrag zu stellen. Darüber hinaus bietet *jobcenter.digital* eine Vielzahl wichtiger Informationen rund um das Thema Grundsicherung nach dem SGB II.

Voraussetzung zur Nutzung von *jobcenter.digital* ist eine einmalige Registrierung. Informationen hierzu erhalten Sie beim Service-Center unter der Rufnummer 0203 302 1910.

Sie finden *Jobcenter.digital* auf der Homepage des *jobcenter* Duisburg unter

<http://jobcenter-du.de/>

Der Soziale Arbeitsmarkt in Duisburg ist weiterhin stabil

***jobcenter* Duisburg verzeichnet in zwei Jahren Teilhabechancengesetz rund 960 Bewilligungen**

Seit 2019 bietet das Teilhabechancengesetz Arbeitgebern zwei attraktive Möglichkeiten, Langzeitarbeitslose einzustellen. „Hierdurch ist es uns in Duisburg bereits in den ersten zwei Jahren gelungen, rund 960 Personen zusätzlich in den Arbeitsmarkt zu integrieren“, bilanziert Frank Böttcher, Geschäftsführer des *jobcenter* Duisburg. „Dies war insbesondere im Corona-Jahr 2020 nur mit der engagierten Unterstützung von Seiten der Duisburger Arbeitgeber möglich. Die Rückmeldungen zeigen uns auch, dass viele der neu Beschäftigten mittlerweile gut in den Betrieben angekommen sind.“ Um die Integration in den ersten Arbeitsmarkt möglichst reibungslos - auch unter schwierigen Pandemie-Bedingungen - umzusetzen, werden die Arbeitsuchenden bereits vor der Arbeitsaufnahme intensiv auf die neue Tätigkeit vorbereitet. „Es geht uns nicht um kurzfristige Erfolge“, beschreibt Frank Böttcher. „Vielmehr schauen wir auf vorhandene Kompetenzen und Interessen, damit die neue Mitarbeiterin oder der neue Mitarbeiter sich gut in das Unternehmen integrieren kann und eine möglichst langfristige berufliche Perspektive erhält. Wichtig ist neben fachlichen Kenntnissen, dass beide Seiten zueinander passen“. Auch nach der Arbeitsaufnahme besteht während der gesamten Förderdauer die Möglichkeit eines flankierenden Coachings, damit Arbeitgeber und Arbeitnehmer bei Problemen Unterstützung erhalten.

Entlastung für Fachkräfte

Auch wenn diese neuen Mitarbeiter eine dringend benötigte Fachkraft nicht komplett ersetzen, können sie diese aber, um einfache Tätigkeiten entlasten. Die Fachkraft hat dann mehr Zeit für ihre speziellen Aufgaben. Das Gesetz beinhaltet zudem die Möglichkeit, notwendige Qualifizierungsmaßnahmen durchzuführen, die durch das *jobcenter* Duisburg finanziert werden können. So kann sich der neue Mitarbeiter entsprechend den Anforderungen im Unternehmen qualifizieren und sich langfristig sogar zu einer Fachkraft entwickeln.

Welchen Zuschuss bekommt der Arbeitgeber?

Die Förderungen richten sich an zwei unterschiedliche Zielgruppen: Stellt der Arbeitgeber einen Langzeitarbeitslosen ein, der älter als 25 Jahre ist und innerhalb der letzten sieben Jahre mindestens sechs Jahre Arbeitslosigkeit II bezogen hat (Ausnahmen bestehen bei Schwerbehinderung oder im Haushalt lebenden Kindern), erhält er in den ersten beiden Beschäftigungsjahren einen Zuschuss von 100 Prozent zum maßgeblichen Arbeitsentgelt. In jedem weiteren Jahr wird dieser Zuschuss um 10 Prozentpunkte gekürzt. Die maximale Förderdauer beträgt bis zu fünf Jahren.

Langzeitarbeitslose, die seit mindestens zwei Jahren arbeitslos sind, können bei Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit einen Zuschuss für 24 Monate zum Arbeitsentgelt erhalten. Dieser beträgt im ersten Jahr 75 Prozent und im zweiten Jahr die Hälfte des regelmäßig gezahlten Arbeitsentgelts.

Interessierte Langzeitarbeitslose können sich einfach telefonisch bei ihrer Integrationsfachkraft im *jobcenter* Duisburg nach freien Beschäftigungsmöglichkeiten erkundigen. Vereinbaren Sie einen Termin unter der Rufnummer 0203 302 1910.

Arbeitgeber, die Langzeitarbeitslosen eine Chance geben möchten, können sich unter der Rufnummer (0203) 34834 1258 an das *jobcenter* Duisburg wenden.

Informationen vom *jobcenter* – alle vier Wochen neu!
www.jobcenter-du.de

Der spezielle Service für Arbeitgeber in Duisburg

Der gemeinsame Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur und des *jobcenter* bietet Ihnen kompetente und professionelle Unterstützung bei der Deckung Ihres Personalbedarfs an!

- wir beraten und unterstützen Sie bei der **Auswahl** geeigneter Mitarbeiter/innen
- wenn nötig, realisieren wir **Qualifizierungen** für neue Mitarbeiter/innen oder bieten in der Phase der Einarbeitung individuelle finanzielle Hilfen in Form von **Eingliederungszuschüssen** an

Wir beraten Sie gerne telefonisch!

Sie erreichen den Arbeitgeber-Service unter der Hotline: 0800 4 5555 20,
E-Mail: Duisburg.Arbeitgeber@Arbeitsagentur.de

Stellenbörse

Der Arbeitgeber-Service hält immer eine große Zahl attraktiver Stellenangebote bereit. Einige davon finden Sie hier:

Beruf	Einsatzbereich	Tätigkeiten / Voraussetzungen	Arbeitszeiten	Jobnummer
Bürohilfen (m/w/d)	47051 Duisburg	Gesucht werden Bürohilfen (m/w/d) für eine Gesundheitshotline, zuverlässig, mit angenehmer Telefonstimme und sehr guten mündlichen und schriftlichen Deutschkenntnissen Aufgaben: Telefonischer Kontakt zu Patienten und Versicherten via Inbound, Dokumentation der Gespräche	Vollzeit - Bereitschaft, alle 2 Wochen am Wochenende zu arbeiten, Freizeitausgleich hierfür in der Woche	825
Kassierer (m/w/d)	47051 Duisburg	Gesucht werden Kassierer (m/w/d) für den Handel, erste Erfahrungen von Vorteil, aber nicht zwingend, zuverlässige Arbeitsweise, Diskretion im Umgang mit Geld Aufgaben: Kassenbedienung, Durchführen der Kassiervorgänge, Stornobearbeitung	Vollzeit	826
Helfer (m/w/d) Lagerwirtschaft, Transport	47138 Duisburg	Gesucht wird ein Lagerarbeiter (m/w/d) im Schichtdienst, Gabelstaplerschein ist wünschenswert, körperliche Belastbarkeit, Unempfindlichkeit gegen Schmutz notwendig Aufgaben: Mitarbeit in der Produktion und als Anlagenfahrer (m/w/d)	Vollzeit	828
Gebäude-reiniger (m/w/d)	47198 Duisburg	Gesucht wird eine Reinigungskraft (m/w/d) mit Berufserfahrung Aufgaben: Reinigungsarbeiten im Freibadbetrieb	Teilzeit – flexibel 20 Wochenstunden	832

Interessiert?

Schicken Sie eine schriftliche Bewerbung unter Angabe der Jobnummer an den Arbeitgeber-Service Duisburg, Wintgensstraße 29-33, 47058 Duisburg. E-Mail: Duisburg.Arbeitgeber@Arbeitsagentur.de